

Neue und gebrauchte
Registrier-Kassen
kauf. Sie bill. a. Teilzahl. durch
B. H. Zimmer,
Tel. 3124. Jägerplatz 34.
Berlang. Sie best. Prospekt
oder Vorführung.

!Rossfleisch!
Diese Woche wieder ff.
Alles übrige wie bekannt nur delikat bei
A. Thurm,
Rellstrasse 10.

Für die Wäsche!
Elfenbein-Seife mit
"Elefant"
ist in fast jedem Kolonial-,
Seifen- und Drogegeschäft
zu haben.



**Meine Damen!
Zöpfe**
aus naturfarbigem Haar.
In jeder Wellenlage von 3 Pf. an.
Größe Auswahl am Platz.
Angefertigt werden selbige auch
aus eigenem ausgefärbtem Haar,
sowie Haarputzen, Haarmit-
teln und Haarfrisuren. Verlang
genau nach Einbindung einer
Haarprobe. Große höchste Preise
für ausgefallenes Kammerhaar.
Hallesche Zopf-Fabrik
von **Otto Siebert**,
Spezialist für Haarfrise,
nur Leipzigerstrasse 88.

H. K.
**Hallesches
Kohlenwerk**
G. m. b. H.
Fernsprecher 782. Brüderstr. 11.
**Briketts,
Presssteine.**

Von heute ab:
selbstgek. Pflaumenmuss
à Pfd. 30 Pfg.
offertiert:
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.
**Zeitl. Zeitl.
Hamburger Fischhalle.**
Größtes Fisch-Spezialgeschäft
am Platz.
Große Auswahl in frischen
Seefischen zu billigen Tages-
preisen. Fr. Handwaren, ideal.
3-4 mal frisch, direkt aus der
Mücherei entprechend.
Beste Bezugquelle f. Händler.
**Zeitl. Zeitl.
Mastfleisch,
Schmeer,**
Pfd. 40 Pfg.
Freitag fr. Bratwurst 1.50 u. 1.00 Pf.
Sonnabend 7, 4 Uhr: Warme
empf.: Otto Rehr, Rothbehr. 86.

**Zum Beginn der Opernsaison.
Textbücher**
sowie
Führer
zu allen bekannten Opern sind
zum Preise von 20 resp. 15 Pfg.
fest zu haben in der Volkshaus-
bandlung, Galle, Quart 42/43.

Gute Rockarbeiter
finden dauernde Beschäftigung.
Alb. Drechsler Nachf.,
Klosterstr. 21.

Nur **3 Tage!**

**Extra
Billige**

**Freitag
Sonnabend
Sonntag**

**Extra-
Preise**

Soweit Vorrat.

Für den Herbst-Bedarf.

Frauen-Barchenthemd 95 Pf.
doppelseitig geräucht 1.15 1.25
Männer-Barchenthemd 95 Pf.
doppelseitig geräucht 1.80 1.20
Männer-Barchenthemd 1.25
1a überbarchent, Marke Hertules
Frauen-Barchenthemd 1.45
extra weit, 1a weiß

Barchentbettuch weiß ober 75 Pf.
bunt 1.15 1.25 95
Schlafdecken 95 Pf.
höhere Qualität 1.95 1.75 1.35
Zuavenjäckchen für Damen, 98 Pf.
vollkommen groß
Chenille-Shawls mit 48 Pf.
Franzen, getreift, in allen Farben

Damen-Unterrock aus Velourbarchent, doppelseitig, fariezt 2.50
Damen-Beinkleid in schönen Dessins Garnitur

Jagdwesten 1a Qualität 95 Pf.
1- und 2reilig
Normalhemden 95 Pf.
für Herren
Normalhosen 85 Pf.
für Herren

Herren-Socken gefriezt, 22 Pf.
braun und grau
Umschlagetuch fariezt 95 Pf.
Winterjäckchen einstell. u. 68 Pf.
in all. Größ. 3.95 2.10 1.25

Für Haus und Küche.

Steingut.
Teller, tief und flach, 3 Pf.
Abendbrotteller 2 Pf.
Tassen m. Untertassen 5 Pf.
Bratenteller 8 Pf.
Terrinen mit Deckel, groß, 48 Pf.
Kaffeeteller 4 Pf.
Brotplatten, Goldband mit 32 Pf.
Schritt, 22 teilig, 5.75
Küchengerät, mod. deforiert

Porzellan.
Tassen, edlt. Porz., m. Unterfasse, 8 Pf.
Tassen, edlt. Porz., m. Unterfasse, 14 Pf.
Tassen, edlt. Porzellan mit Goldband, 16 Pf.
Kaffeeteller, edlt. Porz., m. Fingerring, 12 Pf.
Kaffeekannen, mit Patent-Deckel, 14 Pf.
Kaffeekannen, groß für 12 Tassen, 48 Pf.
Kaffeekannen, für 12 Tassen, bunt deforiert, 68 Pf.
Kuchenteller, bunt deforiert, 28 Pf.

Waschgarnitur 98 Pf.
4 teilig, befot.

Satz Töpfe, 6 Stück 88 Pf.
reich deforiert.

Nachttöpfe 18 Pf.
Blumentöpfe Majolika 28 Pf.
Fettkumpen 4 Pf. 2 Pf.
Vorratstonnen Zwiebelmutter 28 Pf.
Essig- u. Oelflaschen mod. 9 Pf.
Waff. 1.45
Heringskasten 1 Pf.
Untertassen 2 Pf.
Bündel Töpfe 6 Stk. 32 Pf.

Speiseteller, tief und flach, 12 Pf.
Abendbrotteller 9 Pf.
Butterdosens mit Stülfböckel 38 Pf.
Butterdosens, beforiert 48 Pf.
Kompottschüsseln 6 Pf.
Salatschüsseln, groß, 38 Pf.
Saucieren, fort. Formen, 48 Pf.
Menagen, 3teilig, m. Einfass, 28 Pf.
Eierbecher 5 Pf.

Hamburger
Engros-Lager
Leopold

Lebensmittel.

Brotmehl 4 Pfund 55 Pf.
Kartoffelmehl Pfund 13 Pf.
Gries n. Pfund 18 Pf.
Erbsen Pfund 12 Pf.
Linsen Pfund 13 Pf.
Weisse Bohnen Pfund 13 Pf.

Kakao garant. rein 78 Pf.

Kaffee geb. 1/2 Pfund 34 Pf.
Maccaroni 1/2 Pfund-Rad 16 Pf.
Puddingpulver 5 Rad 20 Pf.
FrISChe Tomaten Pfund 10 Pf.
FrISChe Äpfel Pfund 4 Pf.
FrISChe Pflaumen Pfund 5 Pf.

Weintrauben 15 Pf.

Delsardinen Dose 35 26 Pf.
Appetit-Süd Dose 20 Pf.
Kering in Gelee Dose 35 Pf.
Bratheringe Dose 48 Pf.
Zitronen 5 Stück 10 Pf.
Konig garant. rein Glas 78 Pf.

Thür. Cervelatwurst 95 Pf.
Winterware

Schinkenwurst Pfund 1.00
Landleberwurst Pfund 55 Pf.
Thür. Blutwurst Pfund 45 Pf.
Schinkenspeck Pfund 1.00
Palmbutter Pfund 42 Pf.
Schweizerkäse Pfund 78 Pf.

ff. Ital. Salat 1/4 & 20 Pf.

Pralinées 1/4 Pfund 12 Pf.
Gelee-Kimbeeren 1/4 Pfund 10 Pf.
Pfeffermünzbruch 1/4 Pfund 7 Pf.

Herren-Hüte
empfiehlt:
Chr. Voigt,
Leipzigerstrasse 18
Telephon 2066.

Ständesammliche Nachrichten.

Größe Süd, Steinweg 2, 28. Sept.
Angebote: Maurer Rammel und Marie Ruge (Dresden und Schmiedestr. 28), Stielmacher Kühne und Emma Schüle (Leipzigerstr. 16 und Gr. Ulrichstr. 38), Dachdecker Heißhoff und Beria Grahl (Brunnstraße 35 u. Kleine Braubausstraße 9), Markthelfer Schöndorf und Anna Edel gen. Weber (Kl. Braubausstraße 6 und Seilberg 27), Schäfer Jöge und Anna Heilmann (Fischerplan 2 und Paffenb.), Maler Jörag und Anna Deter (Glauchauerstraße 37), Zimmermtr. Wehe u. Marianna Winkel (Rannschitzstraße 22-23 und Schillerstr. 10), Bäckermeister Müller und Clara Herrmann (Galle und Forst), Schriftf. Ruffenber u. Adele (Braunschweig), Schloffer Schubert und Friederike Ernst (Galle und Artern), Buchf. Schreiber und Helene Deufschöben (Rathhaus), Sattler Ernst und Anna Schwarzmaler (Krebnitz).
Beförderungen: Bautechniker Neupfisch und Margarete Wittius (Gartenstr. 5), Friseur Wietemann und Emma Köhl (Friedrichstraße 11 und Seilberg 27), Diener Mühlhölz und Margarete Dembarth (Nunndorf u. Ziebnitz).
Geboren: Bahnarbeiter Reimann E. (Steinbeckerstr. 28), Gelehrter Degner E. (Friedrichstraße 12), Arbeiter Günther E. (Knechtelstraße 1), Bäckereimeister Mühl E. (Mühlgasse 1), Arbeiter Wöhlke Sohn (Schmerstraße 8), Schloffer Döbe T. (Schweinfelderstraße 25).
Geboren: Maler Schmidt E. (Dresden, Mühlbergener Str. 1), Bureaubeamten Seneteller Sohn, 1 J. (Meiningerstr. 21), Mobeltischler Schmidt Sohn, togeb. (Kappellengasse 2), Kaufmann Thomas, 43 J. (Leipzigerstr. 84), Domorganist Jergo aus Seiffen, 83 Jahr (Klein. Kaufmann Büchhoff, 57 J. (Gr. Klausstr. 4), Linda Zimmermann aus Deglitz, 20 J. (St. Elisabeth-Stranthenaus), 20 J. (Gr. Brunnenstr. 3a), 23. September.

Angebote: Geschäftsführer Kapwinckel und Anna Kurbals (Kermannstraße 19), Former Wöhlke und Beria Wöhlke (Seilerwärdstr. 5 und Bölsenerstraße 26).
Beförderungen: Eisenbahnlat.-Assistent Daporski und Lucie Maes (Blau u. Sophienstr. 17).
Geboren: Feinmechaniker Dietrich T. (Kreuzstr. 12), Arbeiter Oden E. (Königsbergstr. 1), Arbeiter Runge E. (Körnerstr. 27), Arb. Erge T. (Viktoriastr. 27).
Geboren: Schloffer Witt, 64 J. (Schloßberg 4).

Dankagung.
Zurückgeführt vom Grabe meiner mir lieben, unergelichen Frau sage ich allen denen, welche ihren Sarg so reich mit Kränzen schmückten und sie an ihren letzten Ruhestätten, meinen herzlichsten Dank. Besonders Dank dem Sozialdemokratischen Verein, dem Verband der Zerstörer, dem Bandenlosen Klub, Gesell. und ihren verehrten Mitarbeitern und Mitarbeitern der St. S. Robschschen Spinnerei (Saal III).
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Otto Sorgenfrei.

Dank.
Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Tode und Begräbnisse meiner lieben Frau, unterer guten Mutter, Schwester, Schwägerin und Schwägerin, Auguste Hermine Lampe, geb. Fabian, sage ich allen denen, welche ihren Sarg mit Blumen schmückten und sie zu ihrer letzten Ruhestätte trugen und geleiteten, meinen herzlichen Dank.
Größe h. 28. Sept. 1908.
Im Namen d. Hinterbliebenen
**Der trauernde Gatte
Franz Lampe.**

Teuchern. Gasthof zum grünen Baum. Teuchern.
Sonntag, den 27. September

Gr. humor. Konzert
der beliebten **Oberländer Sänger.**
Gutgewähltes Programm.
Vorverkaufskarten zu 80 Pf. sind zu haben bei den Herren H. Kemme, S. Gelin, Jägerreich, u. im Konzertlokal.
Saalöffnung 7 Uhr. Zu der Kasse 40 Pf. Anfang 8 1/2 Uhr.

Albrechts Naturheilbad.
Friedenstr. 28.
Verabreicht werden sämtliche Bäder.

Bäderlieferung für fast alle **Krankenkassen.**
Die Badeanstalt ist geöffnet von morgens 8 Uhr bis abends 7 Uhr.
Sprechstunden für Kranke vormittags 9-10 Uhr, nachm. 2-3 Uhr.
Franz Grillparzers sämtl. Werke.
Neue, illustrierte Pracht-Ausgabe.
Vorzugspreis 3.50 Mk.
Herausgegeben von Rud. von Gottschall.
Diese Ausgabe ist nur erhältlich in unserer Volksbuchhandlung, Quart 42/43 und bei A. Leopold, Zeit.

lefort eine Geldstrafe von 25 Mk. über ihn verhängt und eine längere Haftstrafe angedroht.
 Lind hat zu derselben Zeit, wo der „liberale“ Wilton auf dem bürgerlichen Festtag mit dem Zeitungsgenerelen „Johne“ Worte über den Wert und die Bedeutung der Presse wies.
 Kassel, 24. September. In einer Versammlung des Sozialdemokratischen Vereins wurde den Beschüssen des Münchberger Parteitag mit großer Majorität zugestimmt.
 Wera, 24. September. Heute morgen 6 1/2 Uhr wurde im Hofe des Landgerichts der Mordmörder Martin Wittcher aus Regau hingerichtet.

Letzte Nachrichten.

Berlin, 24. September. Wie die Nationalzeitung meldet, kommt für die dem Reichstage zugehende Vorlage betreffend die Zigarettensteuerhöhung nur die Wanderversicherung auf Zigaretten, Handarbeit usw. in Frage; ebenso soll die bereits bestehende Zigarettenbanderolensteuer erhöht werden. Eine andere Art der Zigarettensteuer kommt nicht in Frage.
 Landau i. Pfalz, 24. September. Die hiesige Strafkammer verurteilte den hiesigen Weinbändler und Weingewerbetreibenden wegen Weinschleichung zu sechs Monaten Gefängnis und Beschlagnahme 100 Fuder Wein im Werte von 60000 Mk. Wegen Weilsche erliefen zwei weitere Angeklagte je ein Monat bzw. 14 Tage Gefängnis.
 Friedrichshafen, 24. September. Nach einer von kompetenter Seite aufgestellten Berechnung dürfte die Summe aller für die Rhein-Eisenbahn eingegangenen Beträgen etwa sechs Millionen Mark erreichen.
 Magdeburg, 24. September. Gestern unternahm der Ingenieur Gade seine ersten Versuche im Freien mit dem von ihm konstruierten Flugapparat und erreichte dabei eine Geschwindigkeit von 30 Kilometer in der Stunde. Anfolge eines Sturms der Schraube war er zum Landen gezwungen. Die Versuche sollen in den nächsten Wochen wieder aufgenommen werden.

München-Bladach, 24. September. Das Schwurgericht verurteilte den 70jährigen Dachdecker Glider zu 1 1/2 Jahren Gefängnis, weil er seinen einzigen Sohn, der ihn gereizt und angegriffen hatte, durch Messerstiche getötet hat.
 Petersburg, 24. September. Von vorgestern auf gestern wurden 392 Erkrankungen und 155 Todesfälle an Cholera gemeldet.

Eingelandt

betreffend die Arbeitslosigkeit in den Banberufen in Halle.
 Daß die allgemeine Krise, welche nun schon seit geraumer Zeit auf dem gesamten Geschäftsbereich und auf dem allgemeinen Erwerbseben (sogar selbst, große Mengen Arbeiter auf die Straße wirft und ihnen fast jede Existenzmöglichkeit raubt, dürfte wohl allgemein bekannt sein, aber wie es scheint unseren städtischen Behörden nicht. Denn sonst könnte man nicht begreifen, wie sie sich in Anbetracht des in sehr vielen Arbeiterfamilien auf die höchste Spitze getriebenen Elends so passiv verhalten können. Man stellt doch sonst über alle möglichen Sachen statistische Erhebungen an, um über alles informiert zu sein, z. B. in Steuerbüchern usw. Aber am Ende der unteren Volkschichten kümmert man sich nicht, man fühlt es ja nicht mit am eigenen Leibe, man hat es andernorts nicht nötig, für Arbeitslosigkeit und damit für Brot zu sorgen, diese Anrede muß immer erst aus den Kreisen der Arbeiter kommen, diese sollen erst darum bitten, um den Ausdruck unseres Herrn Ersten Bürgermeisters zu gebrauchen, denn als im vorigen Jahre eine Delegation bei ihm vorstellig wurde und Arbeitslosigkeit verlangte, tat er den sehr bescheidenen Vorschlag: „Wenn Sie verlangen, dann ist Ihre Mission gescheitert, dann hat es keinen Zweck; Sie können höchstens darum bitten oder ersuchen.“
 Daß schon jetzt, wo noch nicht einmal der Winter eingelegt hat, Hunderte von Arbeiterfamilien unter dem allerwidrigsten Wetterzustand ein elendes Dasein führen, scheint man ebenfalls nicht zu wissen. So manchem Familienvater stehen jetzt die Haare zu Berge, wenn er mit Grauen an den kommenden Winter denkt, denn im vergangenen Sommer haben die meisten Arbeiter nicht die Hüden verlorfen können, welche der vergangene Winter verursacht hatte, und der nächste Winter steht bald wieder vor der Tür. Die Verhandlungen resp. alle

im Freien arbeitenden Berufe betrachten alle den Sommer als die Zeit, wo sie sich von den schieren wirtschaftlichen Nimmerwägen des Winters etwas erholen können, mit anderen Worten: dies aber dieses Jahr gelungen. Man hat sogar zu verzeichnen, daß sich verschiedene besonders fruchtvolle Unternehmer aus der allgemeinen Notlage einen Ertragsgewinn verschaffen, indem sie noch Lohnabgabe an ihren Arbeitern vornehmen, weil sie genaugen können, daß die hundertfachen Erträge finden, wenn es sich „über“ Arbeiter nicht gefallen lassen wollen. Es ist nun schon bald historische Tatsache, daß in jedem Winter Notstandsarbeiten in den Arbeiterlosen-Versammlungen verlangt wurden. Aber ehe die Vorarbeiten hierzu den langweiligen Antanzenweg durch waren, war das Frühjahr da und mit diesem kam auch wieder anderweitige Arbeitslosigkeit, dann war die Notstandsarbeit überflüssig, wenigstens noch Anstift unter tonangebenden Personen. Um nun aber dieses zu vermeiden, und da die Not schon jetzt sehr groß ist, wäre es in diesem Jahre doch wohl angebracht, daß man Notstandsarbeiten möglichst bald in Angriff nimmt, notwendig wären sie schon jetzt. Es wäre vielleicht sehr angebracht, wenn Teilens unserer Vertreter im Stadparlament schon jetzt schleunigst Notstandsarbeiten beantragt würden, damit der allgemeinen Not wenigstens etwas und zeitigen angeflutet wird. Notwendige Arbeiten gibt es in Halle übergenug, man könnte schließlich etwas anderes, weniger dringendes, unterlassen.

An die Arbeiter von Halle und Umgeg.

Besagtem auf das Eingelandt in der 2. Beilage Nr. 220 des Volksblatts bringen wir hierdurch zur Kenntnis, daß die Firma S. Weis die Betriebsverhältnisse zur Anfertigung nach Maß nicht aufgeben hat.
 Wir erklären, daß die gegen die Firma S. Weis gerichteten Angriffe und gebrauchten Ausdrücke durch Mißverständnisse entstanden sind und nehmen wir dieselben hiermit zurück.
 Die Kommission der Schneider.
 J. M. C. Wegel.

Verantwortlicher Redakteur: Ernst Baumig in Halle.
 Die heutige Nummer umfaßt 10 Seiten.

Horch!
 Von köstlichen Wohlgeschmack und herorragend in Qualität sind die beiden Margarine-Marken „Siegerin“ und „Mohra“ sie gleichen feinsten Molkererzeuger vollkommen
 Alleineige Fabrikanten:
 A. L. Mohr, Act.-Ges., Altona-Bahrenfeld.

Petroleum-Glühlichtbrenner „Kronos“
 Mark 4⁷⁵ 5⁹⁰
 Weinverkauf für Halle.
 Das Beste auf dem Gebiete der Beleuchtungs-Branche.
 Del-Berbrauch und Leuchtkraft:
 „Kronos“ brennt mit jedem Petroleum, verbraucht in einer Stunde circa 50-55 Gramm oder für ca. 1-1 1/4 Pfg. Petroleum.
 Die Leuchtkraft beträgt ca. 80-90 Kerzenkerzen.
 „Beste Licht-Effekt“. Tadelloses Funktionieren.
 Hamburger Engros-lager Leopold Nussbaum Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 60/61.

Geschlossen
 bleiben unsere Geschäftsräume Feiertags halber
 Sonnabend den 26. und Sonntag den 27. d. Mts.
Brummer & Benjamin,
 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Gashtof „Zu den drei Königen“ Freitag, den 25. September 1908: gr. Nacht-Schlachtfest

Arb.-Radf.-Verein „Sturmvogel“
 Zwitschöna u. Umgegend.
 Sonnabend d. 26. September abends 8 Uhr im Festen Freier
 „Rekruten-Abschieds-Kränzchen“ mit Reigenfahrten.
 Sportsogenossen und Gönner ladet freundlich ein
 Der Vorstand.

Stadt-Theater in Halle a. S.
 Direction: Hofrat W. Richards.
 Freitag den 25. September: 14. Ab.-Vorst. Umtausch gültig, 2. Viertel.
 Der Richter v. Zalamea.
 Schauspiel in 3 Aufzügen von Calderon, deutsch von Adolf Wilbrandt.
 Anfang 7 1/2 Uhr.
 Ende gegen 10 1/2 Uhr.
 Sonnabend den 26. September: 15. Ab.-Vorst. Umtausch gültig, 3. Viertel.
Wiartha
 oder: Der Warrt zu Richmond.
 Romanisch-lomische Oper in 4 Akten von Fr. v. Flotow.
 Klügliche Aufführung von Das Tal des Lebens: Dienstag den 29. September.

Zoolog. Garten.
 Nachm. 3 1/2 und 5 Uhr: Vorstellungen.
 Täglich Vorführung von Havemann's Raubtierschule: 3 Löwen, 1 Königstiger, 4 Leoparden, 2 Tiger-Löwen - Vorstunde. Keine besondere Eintrittspreise. Sitzplätze: Erw. 20 Pfg., Kinder 10 Pfg.

Vor-Anzeige!
 Süsmilchs
Walhalla-Theater.
 Ab 26. September kurzes Gastspiel
 Gadbin II, der verwegenste Springer der Welt.
 Größte Sensation der Jetztzeit!
Der Todessprung

Die ganze Fabrikation
 von **Gebr. Kroppenstädt, Möbelfabrik**
 Gr. Märkerstr. 4 Halle a. S., Gr. Märkerstr. 4
 ist nur auf die Gebrauchsmöbel für den Mittelstand berechnet, daher nur sehr gute und solide Arbeit.
 Größte Auswahl in Buchen furn., imitiert, poliert und n. selbstgemalten Möbel - Ausstattungen von 250, 300, 370, 400, 550, 700 Mark und höher.
 Erstes Spezial-Geschäft für den ausschließlichen Bedarf des Mittelstandes.
 Eigene große Tischler-, Tapezier- und Maler - Werkstätten.
 Wir bitten, wegen des größeren Andranges am Ende d. Wirts. die uns freunds. zugewendeten Bestellungen mögl. schon jetzt zu geben.

Bockwitzer Bezirk.
 Arbeiter des Ländchens!
 Trinkt nur hiesige Biere!
 Diese sind aus reinem Hopfen und Waz, von bester Qualität, hergestellt.
Schlossbrauerei Mückenberg.

Süsmilch's Walhalla-Theater.
 Jeden Abend 8 Uhr:
Alfred Schneider's Löwenorchester.
 Das Rheingold-Trio.
 „Der grüne Teufel“ und das andere erstkl. Spezialitäten-Programm.

Wilhelm Fischer. Aberglaube aller Zeiten.
 1. Band: Die Geschichte des Teufels. Mit vier Tafeln.
 2. Band: Die Geschichte der Hölle und der Satanasanbetung. Mit drei Tafeln.
 3. Band: Dämonische Mittelwesen, Samjir und Werwolf in Geschichte und Sage. Mit drei Tafeln.
 4. Band: Die Geschichte der Teufelsbündnisse, der Wessenseit des Hexensabbats und der Satanasanbetung. Mit zwei Tafeln.
 5. Band: Der verbrecherische Aberglaube und die Satanasessen im 17. Jahrhundert. Mit drei Tafeln.
 6. Band 60 Pfennig.
 Zu beziehen durch die Volksbuchhandlung Gars 42/43.

Männer-Gesangverein Rasberg
 (Mitglied des Osterländer Sängerbundes).
 Zu unserem, am Sonntag, den 27. September 1908, im Saale am Brühl stattfindenden
5jährigen Stiftungsfest mit Ball
 laden wir uns, alle Freunde und Gönner des Vereins ergebenst einzuhaben. Anfang 8 Uhr. Ende 3 Uhr. Eine Karte legt Zutritt. Von 3 Uhr: Grosse Entenaukegeln. Der Vorstand.

Freitag Schlachtfest.
 G. Gerig, Zeitz.
 Nachm. fr. Wurst. 1. 2. Geschäft Kuppasse 5
 Morgen Schlachtfest. Hermann Uhde, Dessauerstraße 19.
 Freitag Schlachtfest. v. Peters, Blumentorstr. 27.
 Jeden Freitag: Schlachtfest. W. Nagel, Glauchastraße 23.
 Freitag Schlachtfest. H. Schneider, Wernacher, St. Ulrichstraße 35.
 Freitag Schlachtfest. W. Rudolph, Unterplan 7.
Nämple's Restaurant, Zeitz.
 Sonntag den 27. September cr.: Familien-Kränzchen.
 Nittelöla (gelebl. gesch.) anerkannt bestes Strohmittel bei Starbue (Zurück) bei Kinder u. Erwa. In Drogerien zu haben.
 10 St. Fahrbräder laut H. Schneider, Wernacher, St. Ulrichstraße 35.

M. BÄR

Grosse Ulrichstrasse 54.

Spezial-Abteilung für Rekruten!

Verkauf dieser Artikel in unserer I. Etage.

Kloppfeitschen große	15 Pf.	Putzpomade	4 Dosen	10 Pf.	Poliertücher	18 Pf.	Spiegel	25 15 und	8 Pf.
Brustbeutel große	15 Pf.	Wichse	8 Dosen	10 Pf.	Zahnbürsten	25 und	Auftragbürsten		3 Pf.
Hosenträger	Paar 42 Pf.	Kleiderbürsten	22 und	18 Pf.	Frisierkämme	10 Pf.	Knopfgabeln		10 Pf.
Taschenmesser	25 und 10 Pf.	Wichsbürsten	25 und	18 Pf.	Kopfbürsten	45 Pf.	Schlösser	15 und	10 Pf.

Rekruten-Kisten 85 68 55 38 Pf.
Rekruten-Koffer 2⁴⁵ 1⁹⁵ 1³⁵

Rekruten-Putz-Garnituren komplett 15 Teile **2⁹⁵**

Rabattmarken auf alle Waren.

Gute Nachrichten von der Küste

Mit reichlicher Ladung an
Schollen
kehren unsere Dampfer in den Hafen zurück und verkaufen wir diesen vorzüglich zum Kochen und Baden geeigneten Fisch das
Pfund mit 25 Pf.
Die Ware ist tadelloß frisch.
Ferner empfehlen:
Kabeljau im Anschnitt ebenfalls
Seelachs „ „ **Pfund 25 Pf.**
Sohollfisch in allen Größen, Rotzungen, Hellbutt, Flusslachs, Flusszander etc.
Deutsche Dampffischerel-Gesellschaft „Nordsee“
Tel. 1275. Grosse Ulrichstrasse 54. Tel. 1275.
Eigene Fischdampfer. — Eigener Seehafen.

Metallarbeiter

Freitag den 26. September abends 8 1/2 Uhr im „Volkspark“
Mitglieder-Versammlung.
Tagesordnung: 1. Vortrag über: Die deutschen Arbeiter-Verbandsverbände, unter besonderer Berücksichtigung des Verbandes „Deutscher Metall-Industrieller“. 2. Verbands-Angelegenheiten. Zahlreiches Erscheinen der Kollegen liegt fern.
Die Verbands-Leitung.

Achtung! Verband d. Gemeindearbeiter.

Unsere
Mitglieder-Versammlung
findet Sonnabend den 26. September abends 8 Uhr in der „Goldenen Kette“, Alter Markt 11, statt.
Tagesordnung: 1. Vortrag des Kollegen Berthold. 2. Kartellbericht. 3. Ber. Sitzungsbil. 4. Gewerkschaftliches. Es ist dringende Pflicht jedes Kollegen, zu erscheinen.
Der Vorstand.

Soziald. Verein Teuchern.

Sonntag den 27. Sept. 1908, nachm. 4 Uhr im „Grünen Baum“
Mitglieder-Versammlung.
Tagesordnung: 1. Vortrag des Arbeiterfreies M. Gaidenborg-Galle, über: Die Geschichte der Unfallversicherung. 2. Die bevorstehenden Gewerkegerichtsinstanzen, 3. Vereinsangelegenheiten. Alle Parteigenossen und Genossinnen werden, in Anbetracht des interessanten und für die Arbeiterschaft sehr bedeutungsvollen Vortrags, erlucht, vollständig u. pünktl. zu erscheinen.
Der Vorst.

Zentral-Verband der Maschinisten u. Heizer

(Zahlstelle Meuselwitz).
Sonntag den 27. Septbr., nachmitt. 4 Uhr im „Kaiser“:
Versammlung.
Sonnabend sind den Kassierern die Mitgliedsbücher vorzulegen.
Der Vorstand.

Hoher Feiertage halber bleibt mein Geschäft am 26. u. 27. September **geschlossen.**
J. Sternlicht, Alter Markt 11.

Möbel-Ausstattungen

1 Sekretär
1 Vertikow
1 Ausziehtisch
4 Rohrstühle
1 Spiegel
1 Sofa
2 Bettstellen
1 Küchenschrank
1 Tisch
2 Stühle
zusammen M. 275.

1 Sekretär
1 Vertikow
1 Trumeaux
4 Rohrstühle
1 Sofatisch
1 Sofa
2 Bettstellen
2 Matratzen
1 Küchenschrank
1 Tisch
2 Stühle
zusammen Mk. 340.

1 Sekretär
1 Vertikow
1 Trumeaux
4 Rohrstühle
1 Sofatisch
1 Sofa
2 Bettstellen
2 Matratzen
1 Küchenschrank
1 Tisch
2 Stühle
zusammen Mk. 488.

Möbelfabrik G. Schaible, Gr. Märkerstrasse 26 am Ratskeller.

Auch in diesem Jahre laßt wieder jedes Quantum frische, turkischstädtische **Kamillen** zu höchsten Preisen Wilhelm Käthe, Galle a. E., Gr. Märkerstr. 7.

Frei Hell!
Turnverein „Fichte“
Halle a. S. u. Umg.
Sonnabend den 26. September von abends 8 Uhr bis Sonntag früh im „Volkspark“ (gr. Saal)
Rekruten-Abschieds-Kränzchen mit Rekruten-Humor.
Freunde und Gönner herzlich willkommen. Der Festausschuss.

Aue. Sozialdemokratischer Verein Aue.
Sonntag, den 27. September von nachmittags 4 Uhr an im „Deutschen Kaiser“
Kränzchen.
Hierzu ladet Genossen und Genossinnen freundlichst ein
Der Vorstand.

Deutscher Holzarbeiter-Verband.
Zahlstelle Zeitz.
Sonnabend, den 26. September in der „Vör-,verholung“
Rekruten-Abschieds-Kränzchen.
Anfang 8 Uhr. — Ende 8 Uhr.
Alle Kollegen und Kolleginnen mit ihren Angehörigen sind eingeladen.
Die Verwaltung.

Freie Athleten-Vereinigung Zeitz.
Sonnabend den 26. September 1908 im Saale des St. Stephan
Rekruten-Kränzchen.
Anfang 8 Uhr. Ohne Karte kein Zutritt. Ende 3 Uhr. Der Vorstand.

Achtung! Verband der Bergarbeiter Deutschl.
Zahlstelle Zeitz.
Sonntag, den 27. September 1908:
Ausflug nach Droyssig.
Kameradschaft nachmittags 2 Uhr von Gram.
Zahlreiches Erscheinen der Kameraden nebst Frauen gewünscht
Der Vorstand.

Holzweissig. Holzweissig.
Den werten Parteigenossen empfehlen wir unsere **Barbier- u. Friseur-Geschäfte** und bitten um recht zahlreiche Unterstützung.
Gleichzeitig machen wir aufmerksam, daß unsere Geschäfte laut polizeilicher Verordnung, Sonnabends sowohl wie auch an anderen Werktagen um 9 Uhr abends geschlossen und Sonntag nur bis 2 Uhr geöffnet sind. Wir bitten unsere werthe Kundenhaft diese Zeiten einzuhalten.
Vochachtungsvoll
Valentin Gieselski. Max Soholl.

Krankheiten vorbeugen ist besser als Krankheiten heilen,
darum gebe jede Mutter ihren Kindern **Lebertran-Emulsion**
Bestes Nähr- und Kräftigungsmittel.
Flasche 1 und 2 Mark.
Halle a. S.
Drogerie Rädler, Rannschestr. 2.

Konsum-Verein Glesien und Umgegend
E. G. m. b. H.
sucht zum 1. Oktober einen tüchtigen, kautionsfähigen, verheirateten **Lagerhalter.** Um-
satz ca. 55 000 Mark. Meldungen sind an den Vor-
stand des Vereins zu richten.

Soz.-Verein Kretzschau.
Sonnabend den 26. d. Monats, abends 8 Uhr

Versammlung
im Vereinslokale bei Rude.
Um recht zahlreiches Erscheinen wird gebeten. **Der Vorstand.**

Bergisdorf.
Zu dem, am Sonntag d. 27. September stattfindenden

Abturnen mit Ball
des Arbeiter-Turnvereins zu Bergisdorf wartet mit Speisen u. Getränken bestens auf
H. Krosse.
Bei günstiger Witterung:
Garten-Konzert.

Gasthof Luckenau.
Sonntag den 27. September
BALL
des Jugendvereins Trebnitz
wozu mit Speise und Trank bestens aufwartet
Reinhold Horzog.

Ammendorf
Beikattessenhaus: Wilh. Katsch
Bismarckstr. 21.
Mache eine werthe Ein-
wohnerhaft von hier und
Umgegend darauf aufmerk-
sam, daß ich von jetzt ab
wieder jeden Freitag bunt-
farbige Seife führe.
Ferner empfehle bestens in
nur in. Qualitäten zu folgen
Preisen: Jedes Donnerstag
7. handgefärbene Wurt-
und Fleischtwaren. Abends:
Warme Knoblauch- und
Pulverl. Würchen. Täglich
frisch: 1/2 Zerkauter von
9 1/2 Pf. an. Wärschlags, Bid-
linge, Fischkonserven nrm.
5% Rabatt auf alle Waren.



Raucht Eckstein-Zigaretten!
In Zigarrenhandlungen zu haben!

Wer seine Frau lieb
hat und vorwärts kommen will
verlange gratis und franko
meine neuen illust. Prospekte
über moderne Hygiene.
Reinrich Pusch, München 90,
Hotel Bellevue.

